

Ein Märchen mit Seeanstoss

Das Park Hotel Vitznau am Vierwaldstättersee ist aus dem Dornröschenschlaf erwacht

VON KARL WILD

Park Hotel und Vierwaldstättersee: Zu diesen Stichworten fällt einem erst einmal das Park Hotel Weggis ein, das von Investor Martin Denz mit einem hohen zweistelligen Millionenbetrag in eine der besten und attraktivsten Herbergen der Schweiz verwandelt wurde. Ende Juni wird das rentable Luxushaus mit zehn neuen Spa-Suiten, einem Pool, einem weiteren Badetempel und anderen Annehmlichkeiten neue Massstäbe setzen.

Doch es gibt, nur ein paar Kilometer entfernt, auch noch das Park Hotel Vitznau. Optisch ist das Schloss sogar das schönste Hotel am Vierwaldstättersee – und das einzige Fünfsternehaus mit direktem Seeanstoss. Nur geriet es, aus einer ganzen Reihe von Gründen, zunehmend in Vergessenheit; um die Jahrhundertwende drohte dem 1903 eröffneten Prachtbau gar die definitive Vergreisung.

«Zu meinem Vorgänger Peter Bally möchte ich mich nicht äussern», sagt Thomas Kleber. Der 41-Jährige, in München aufgewachsen und mit belgischem Pass, übernahm die Direktion des Park Hotels Vitznau im August 2004. Während ein paar Monaten hatte er noch mit Bally zusammengearbeitet, ehe dieser, nach über 35 Dienstjahren als Direktor, in Pension ging.

Es liegt auf der Hand, dass da zwei Welten aufeinanderprallten, zwei Philosophien, die sich diametral gegenüberstanden. Hier der menschliche, motivierende Kommunikator Kleber, der seinen Mitarbeitenden auf Augenhöhe begegnet und die Gäste wie Könige behandelt. Dort der autoritäre Bally, ein Hotelgeneral alter Schule mit entsprechendem Führungsstil, der seinen Gästen das Gefühl vermittelte, sie hätten

dankbar dafür zu sein, dass er sie überhaupt aufnahm. Und der das Hotel führte, als wäre es sein eigenes, obwohl die Familie Bally es bereits 1980 an den deutschen Backpulverkönig Rudolf A. Oetker verkauft hatte.

Ein Haus wie das Park Hotel Vitznau bei etwas mehr als einem halben Jahr Öffnungszeit wirtschaftlich auf Kurs zu bringen, ist ein kleines Kunststück. Gegen Ende der Ära Bally erreichten die Defizite aber geradezu beängstigende Ausmasse. «2002 war das schlimmste Jahr», weiss Kleber. Die Oetker-Gruppe sah sich damals ernsthaft nach Kaufinteressenten um.

Erfahrungen an Topadressen in München, New York und Paris

Zu sehr belasteten die Resultate ihres einzigen Schweizer Hotels die Rechnung der ansonsten profitablen Oetker Hotel Collection, in der die fünf Herbergen des weit verzweigten Familienunternehmens zusammengefasst sind. Dieses besteht heute aus rund 400 Firmen mit 22 000 Mitarbeitenden und sieben Milliarden Euro Umsatz. Wichtigste Tätigkeitsbereiche sind Brauereien, Banken, Versicherungen und die Schifffahrt.

Zu den edlen Oetker-Herbergen zählt auch Brenner's Park-Hotel in Baden-Baden. Dort wurde der junge Thomas Kleber Mitte der Neunzigerjahre zu seiner Überraschung als Vizedirektor eingestellt. Erste Erfahrungen hatte der gelernte Restaurantfachmann zuvor an Topadressen in München, New York und Paris gesammelt. Dann, nach zwölf Jahren im Berufsleben, nahm er einen Rekrutierungsauftrag an, studierte Betriebswirtschaft und absolvierte die Steigenberger-Hotelfachschule. Mit einem klaren Ziel vor Augen: «Ich wollte selbst ein Hotel führen.»

Nach sieben Jahren als Vize im Brenner's schien ihm die Zeit

dafür reif. Und da kam das überraschende Angebot: «Wenn Sie den Job im Park Hotel Vitznau wollen, wird das Haus nicht verkauft», wurde ihm klar gemacht. Kleber wollte. «Das Produkt, das ich antraf, war vordergründig gut, doch hinter den Kulissen gab es Probleme», sagt er diplomatisch.

Er liess die Halle erneuern, Zimmer renovieren, eine zweite Terrasse bauen, verpasste dem Hotel einen neuen Auftritt und brachte vor allem eine Philosophie ins Spa. «Ein Luxushotel sollte nicht von einem Wellness- und Beautybereich reden, wenn nichts Rechtes da ist.» 3,5 Millionen Franken konnte Kleber bislang investieren. Auch bei den Preisen nahm er Korrekturen vor: «Qualität kostet etwas, aber das Überziehen ist gefährlich.»

Thomas Kleber spielt damit vor allem auf die ehemals an Abzockerei grenzenden Weinpreise an. Diese bereiten dem Besucher im 15-Punkte-Restaurant nun ebenso viel Freude wie die Kreationen des neuen Küchenchefs Torsten Götz oder der exzellente Service der jungen Mitarbeiterinnen. Und die Weine werden einem erst noch empfohlen vom kompetenten Food & Beverage-Manager Geny Hess junior, Sohn des gleichnamigen Schweizer Weinpapstes.

Der Dornröschenschlaf ist definitiv zu Ende. Im vergangenen Jahr stieg die Belegung um 15 Prozent. Und die Gäste sind jünger geworden. Für die Ferienregion Vierwaldstättersee ist das Balsam auf offene Wunden. Schliesslich bleibt der unweit des Park Hotels gelegene Vitznauerhof auch unter der neuen Besitzerin, der Pensionskasse Schwyz, geschlossen; der Jugendstilpalast verkommt zum Geisterhaus. Und für das Château Gütsch hoch über Luzern hat die UBS auch nach zwei Jahren noch keinen Käufer gefunden.

Investitionen zu alter Blüte

DIE BESTEN 15 WELLNESSHOTELS

1. [1] **VICTORIA-JUNGFRAU GRAND HOTEL & SPA****[S]**
3800 INTERLAKEN
Tel 033 828 28 28
www.victoria-jungfrau.ch
Gastgeber: Hans-Rudolf Rütli
DZ ab 450 Fr.
ohne Frühstück
Auch wenn Legende Emanuel Berger als Supervisor in den Verwaltungsrat wechselte: Das von Auszeichnungen überhäufte Monument bleibt Weltklasse.

2. [2] **GRAND HOTELS BAD RAGAZ****[S]**
7310 BAD RAGAZ
Tel 081 303 30 30
www.resortragaz.ch
Gastgeber: Riet Pfister
DZ ab 740 Fr.
mit Frühstück
115 Millionen investiert Thomas Schmidheiny in sein Resort der Zukunft. Bald dürfte es eng werden für das Victoria-Jungfrau auf Platz eins.

3. [3] **RAFFLES LE MONTREUX PALACE****[S]**
1820 MONTREUX
Tel 021 962 12 12
www.montreux-palace.com
Gastgeber: Michael Smithuis
DZ ab 530 Fr.
ohne Frühstück
Im Belle-Epoque-Palast mit maximaler Infrastruktur wurde noch ein Zacken zugelegt. Konstanz auf höchstem internationalem Niveau.

4. [8] **KEMPINSKI GRAND HOTEL DES BAINS****[S]**
7500 ST. MORITZ
Tel 081 838 38 38
www.kempinski-stmoritz.com
Gastgeber: Rupert Simoner
DZ ab 345 Fr.
mit Frühstück
Unkompliziertes Luxus-hotel mit Top-Restaurants und umwerfendem Frühstücksbuffet. Ein Aufsteiger des Jahres.

5. [7] **WELLNESS- UND SPAHOTEL ERMITAGE-GOLF******
3778 SCHÖNRIED-GSTAAD
Tel 033 748 60 60
www.ermitagegolf.ch
Gastgeber: Heiner Lutz, Laurenz Schmid
DZ ab 360 Fr.
ohne Frühstück
Wieder wurden fast zwei Millionen in die Alpenperle investiert. Zufriedene Gäste und wirtschaftlicher Erfolg sind der Lohn.

6. [9] **PARK HOTEL WALDHAUS****[S]**
7018 FLIMS WALDHAUS
Tel 081 928 48 48
www.parkhotel-waldhaus.ch
Gastgeber: Sabina und Christoph Schlosser
DZ ab 560 Fr.
mit Frühstück
Das vorbildlich geführte Wellnesshotel blickt auf das beste Ergebnis seiner 130-jährigen Geschichte zurück.

7. [4] **FERIENART RESORT & SPA******
3906 SAAS FEE
www.ferienart.ch
Tel 027 958 19 00
Gastgeber: Beat Anthamatten
DZ ab 426 Fr. mit HP
Das Wellnesshotel entwickelt sich zunehmend zur Walliser Kultherberge für drei Generationen.

8. [5] **LA RÉSERVE HOTEL & SPA****[S]**
1293 GENÈVE-BELLEVUE

Tel 022 959 59 59
www.lareserve.ch
Gastgeber: Raouf Finan
DZ ab 620 Fr.
ohne Frühstück
City-Wellnessresort mit grossem Angebot und schönem Privatstrand. Der Reiz des Neuen ist etwas verblasst.

9. [6] **HOF WEISSBAD****[S]**
9057 WEISSBAD BEI APPENZEL
Tel 071 798 80 80

VICTORIA-JUNGFRAU: PERFEKT

Das Victoria-Jungfrau in Interlaken zu betreten, ohne dass Emanuel Berger an vorderster Front steht, kann nostalgische Regungen erzeugen. Doch dann die Überraschung, die eigentlich keine ist: Es ist alles so, wie es war. Perfekt, angenehm unkompliziert und manchmal geradezu atemberaubend schön. Schliesslich hat der neue Gastgeber Hans-Rudolf Rütli jahrelange Erfahrung in der Luxushotellerie. Und Berger wird als VR-Delegierter der Victoria-Jungfrau Collection auch stets ein Auge auf das Wohlergehen des Flaggsschiffes werfen.

www.hofweissbad.ch
Gastgeber: Damaris und Christian Lienhard
DZ ab 440 Fr. mit HP
Rekordjahr für das nach wie vor beste Wellness- und Gesundheitshotel mit vier Sternen. Bettenauslastung von 98 Prozent.

10. [12] **LE MIRADOR KEMPINSKI****[S]**
1801 MONT-PÈLERIN
Tel 021 925 11 11
www.mirador.ch
Gastgeber: Eric Favre
DZ ab 380 Fr.
ohne Frühstück

Angebot ist vom Feinsten – etwa privater Jacht- und Limousinenservice. Ideal für unvergessliche Wellness-Weekends.

11. [10] **PARKHOTEL BELLEVUE & SPA******
3715 ADELBODEN
Tel 033 673 80 00
www.parkhotel-bellevue.ch
Gastgeber: Familie Richard
DZ ab 390 Fr. mit HP

Gut geführtes, angenehmes Haus mit schönem Park. Die Zahl der Stammgäste steigt stetig.

12. [11] **WELLNESS- UND SPA-HOTEL BEATUS******
3658 MERLIGEN
Tel 033 252 81 81
www.beatus.ch
Gastgeber: Peter Mennig
DZ ab 370 Fr. mit HP
Das Angebot des Klassikers mit Traumstrand wird laufend ausgebaut. Diesmal wurden 700 000 Franken investiert.

13. [NEU] **WELLNESS-HOTEL CHASA MONTANA****[S]**
7563 SAMNAUN
Tel 081 861 90 00
www.hotelchasa-montana.ch
Gastgeber: Eliane und Hubert Zegg
DZ ab 300 Fr. mit HP
Glanzvolle Rückkehr der Nummer 1 im Tal: Das Angebot überzeugt ebenso wie das Preis-Leistungs-Verhältnis.

14. [14] **ESPLANADE HOTEL RESORT & SPA****[S]**
6648 MINUSIO-LOCARNO
Tel 091 735 85 85
www.esplanade.ch
Gastgeber: Roland und Margrit Vescoli
DZ ab 330 Fr.
mit Frühstück
Mit Engagement geführtes Ferienparadies zum Wohlfühlen mit erstklassigem Wellness- und Beautyangebot. Ideal auch für Golfer.

15. [K] **WELLNESS-HOTEL RÖSSLI****[S]**
6353 WEGGIS
Tel 041 392 27 27
www.wellness-roessli.ch
Gastgeber: Josef Nölly
DZ ab 200 Fr. mit Frühstück
Neue, begeisterte Gäste, zusätzliche Behandlungsräume: Nur die Preise sind erfreulicherweise gleich geblieben.
(K) = Kategorienwechsel